



Vorsitz: Manfred Kerl Langeland 20 24376 Kappeln

Antrag zur Förderung eines Kulturprojektes in der Stadt Kappeln

An die Stadtverwaltung Kappeln
Reeperbahn 2
24376 Kappeln

Kappeln, den 31.03.2022

Sehr geehrter Herr Johannsen

Im Folgenden stelle ich einen Antrag zur Förderung eines großen Kulturprojektes, dem KEHRWIEDER FOLKFESTIVAL, das wir nach Absprache mit der WTK und dem Profundus Kulturverein der Stadt Kappeln-Mitbegründer Walter Plathe in die Planung gebracht haben.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde habe ich die Stadtvertreter*innen über unser Projekt in Kenntnis gesetzt. Nun stellt sich mir die Frage, auf welchen dieser beiden Förderetats sich unser Antrag beziehen soll. Ich denke aber, dass diese Frage innerhalb ihrer Verwaltung geklärt werden sollte.

Nun folgt der Antrag:

Antragsteller / Institution Kurzbeschreibung Kontaktdaten	<p>Folkbühne Angeln e.V.</p> <p>Der Folkbühne Angeln e.V. ist ein gemeinnütziger Verein in Gründung mit Sitz in Kappeln. Der Verein veranstaltet Konzerte, das Kehrwieder-Folkfestival und fördert die Folk- und Weltmusik wo und wie er nur kann.</p> <p>Vorsitzender: Manfred Kerl</p> <p>Adresse: Langeland 20 - 24376 Kappeln Telefon: 04642-6900093 Mobil: 0176-47523791 Email: vorstand@folkbuehne.de Internet: www.folkbuehne.de</p>
Titel und Zeitraum des Projektes	<p style="text-align: center;">KEHRWIEDER FOLK FESTIVAL KAPPELN 24.06. – 26.06.2022</p>

1. Vorsitzender der Folkbühne Angeln e.V.
Manfred Kerl

vorstand@folkbuehne.de – 04642/6900093 oder 0176-47523791



Projektbeschreibung

Es soll in Kappeln ein Folk- und Weltmusikfestival in einem festzulegenden Turnus veranstaltet werden.

Nach Mitgliederbeschluss vom 24.09.2021 wird der Folkclub Ostangeln e.V. alle ihm möglichen Anstrengungen unternehmen, das „Kehrwieder-Folkfestival Kappeln“ vorzubereiten und verantwortlich durchzuführen, sobald es eine tragfähige Kosten- und Finanzierungsgrundlage dafür gibt. Um eine möglichst große Resonanz auf das Festival zu erzielen, sollte es einen gewissen „Alleinstellungsfaktor“ darstellen. Daher soll vermieden werden, dass sich die auf den Bühnen stattfindende Musik aus dem Mainstream-, Pop- und Rock-Bereich ergibt.

Vielmehr sollte das Motto „Musiktraditionen im modernen, zusammenwachsenden Europa“ heißen und immer eine bestimmte, jeweils wechselnde Auswahl von europäischen Kulturkreisen darstellen, wobei die hiesige Musikkultur immer im Programm enthalten ist.

Orte:

Hauptaustragungsort dafür soll die Straße und der Platz „Kehrwieder“ in Kappeln werden. Der Platz neben der St. Nicolaikirche, zu dem die Straße „Kehrwieder“ führt, stellt einen prädestinierten Austragungsort für ein größeres Konzert dar. Zudem bietet der jüngst als „autofrei“ definierte Platz „Kehrwieder“ ein sehr reizvolles und pittoreskes Forum für Folk- und Weltmusik auf kleiner Bühne.

Nebenaustragungsorte sind u.a. die Alte Maschinenhalle, der Rathausmarkt, die St.-Nicolai-Kirche sowie die allgemeinbildenden Schulen der Region inklusive der Dänischen Schule.

Zeiten:

Der Austragungszeitpunkt könnte jeweils das vorletzte Wochenende vor dem Sommerferienbeginn in SH sein, da somit die Schulen Kappelns am Freitag noch an Workshops teilnehmen können, die von den zum Teil

1. Vorsitzender der Folkbühne Angeln e.V.
Manfred Kerl

vorstand@folkbuehne.de – 04642/6900093 oder 0176-47523791

internationalen Musikgruppen veranstaltet werden könnten. Die Ausrichtung des „Kehrwieder-Folkfestivals“ im nächsten Jahr kann als ein Probelauf verstanden werden, denn es wäre sinnvoll und für die „Verankerung“ in das Kulturleben der Region auch notwendig, diese Veranstaltung jährlich sich wiederholen zu lassen. Das Festival soll am Wochenende 24.-26.06.2022 stattfinden.

Elemente:

Eröffnungskonzert:

Zu Beginn des Kehrwieder-Folkfestivals sollte das Eröffnungskonzert in der Alten Maschinenhalle stattfinden, Da diese Halle zurzeit nicht nutzbar ist und keine Alternative zur Verfügung stand, wird das Konzert nun im Torhaus des Guts Frauenhof stattfinden. Zu Beginn dieses Konzerts wird die Schirmherrschaft das Festival eröffnen und anschließend werden alle Partner, Sponsoren, Würdenträger für die Unterstützung des Konzerts genannt und geehrt. Bestritten wird das Konzert dann von einer heimischen und zwei aus dem Ausland eingeladenen Bands.

Schulkonzerte:

Obwohl das Festival erst am Freitagabend offiziell eröffnet wird, sollen am Freitagvormittag in Schulen der Region Schulkonzerte und/oder Workshops stattfinden.

Open-Air-Konzerte:

Auf einer Freilichtbühne auf dem Platz „Kehrwieder“ treten ab Sonnabendnachmittag 14:00h bis abends 22:00h drei Bands aus der Region und zwei internationale Gast-Bands auf. Der eher räumlich enge Rahmen des Platzes Kehrwieder bietet u.a. auch durch die vollständige Bestuhlung den Künstlern einen sehr direkten Kontakt zum Publikum.

Pausenauftritte:

Während der Umbaupausen finden auf einer Fläche auf dem Rathausmarkt „Straßenmusik-Auftritte“ statt.

Nacht-Konzert:

Nach dem Ende des Open-Air-Programms findet um 23:00h zum Tagesausklang ein einstündiges besinnliches Nachtkonzert einer heimischen Gruppe in der St.-Nicolai-Kirche statt.

Ökumenischer Folk- und Weltmusik-Gottesdienst

Am Sonntagmorgen wird es unter musikalischer Beteiligung von Bands und Künstlern des Festivals einen ökumenischen Folk- und Weltmusik Gottesdienst zum Thema „Nachbarschaft“ geben.

Eintritt:

Für das Open-Air-Konzert und das Eröffnungskonzert werden Eintrittsgelder erhoben. Für das Nachtkonzert wird kein Eintritt erhoben. Es werden für die jeweiligen Konzerte folgende Platz-Zahlen veranschlagt:

. Eröffnungskonzert am Freitagabend:

150 bestuhlte Plätze

. Samstag, von 14:00h bis 22:00h „Kehrwieder“:

200 bestuhlte Plätze plus 50 Steh-Plätze an Stehtischen

. Für diese Plätze wird es Tageskarten und Festivalkarten nach folgendem Schema geben:

. Tageskarten Freitagabend a 22,-

max. Verkauf für 100 Karten: 2200,-

	<p>Tageskarten für Sa. 14:00 h bis 22:00 h a 30,- max. Verkauf für 200 Karten: 6000,- Festivalkarten (Eintritt für alle Konzerte) a 49,50 max. Verkauf für 50 Karten: 2475,-</p> <p>Es könnte sich also bei 100%iger Auslastung theoretisch eine Eintrittseinnahme von 10675,-€ ergeben. Gerechnet wird mit einer 50%igen Auslastung und einer Einnahme von ca. 5200,-€</p>	
Gesamtkosten - Finanzierung (Einnahmen / Ausgaben) (wenn Platz nicht ausreicht, gerne als Anlage)	Gagen	8.500,00 €
	Fahrkosten, Übernachtung und Catering	3.500,00 €
	Werbung	2.000,00 €
	Bühne/ Ton- u. Lichttechnik	1.900,00 €
	GEMA	600,00 €
	Mieten	3.000,00 €
	Arbeitsstunden und Organisationskosten	4.000,00 €
	Gesamt	23.500,00 €

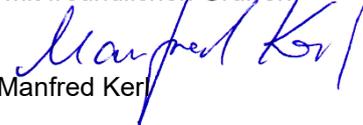
Kontoverbindung Name/ IBAN	Kontoinhaber: Folkclub Ostangeln e.V. IBAN: DE45 2175 0000 0163 1521 50 Bank: Nord-Ostsee-Sparkasse
---	---

Weitere Förderer / Sponsoren (evtl. Höhe des Beitrags)	Ticketverkauf 70% Auslastung	5.200,00 €
	Südschleswiger Verein	1.000,00 €
	NOSPA	2.000,00 €
	Kreiskulturstiftung	3.000,00 €
	Landesmittel	1.000,00 €
	Sponsoren, (Profundus, Kulturverein, Rotarier, St. Nicolaiheim.NN)	6.300,00 €
	Gastroeinnahmen	500,00 €

	Eigenmittel des Vereins	2.500,00 €
	Gesamt	21.500,00 €
Beteiligte Partner	GEMA Rahmenvertrag > Landesarbeitsgemeinschaft Folk Schleswig-Holstein > Profolk Medienpartnerschaft > Südschleswiger Verein > Zeitschrift „Folker“ > NN	
Weitere Angaben Anlagen	Hiermit beantragen wir bei der Stadt Kappeln eine Projektförderung in Höhe von 2000,-€ für das KEHRWIEDER FOLK-FESTIVAL vom 24.-26.06.2022	

Für Informationen und Nachfragen zur Antragstellung stehe Ich Ihnen gerne auch am Telefon oder in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


Manfred Kerl